

Nationales Lawinenbulletin Nr. 109

für Dienstag, 13. März 2012

Ausgabezeitpunkt 12.3.2012, 17:00 Uhr

Im Westen deutlicher Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf

Allgemeines

Am Montag war es im Westen meist, im Süden und Osten teils sonnig. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen zwischen plus 6 Grad im Westen, plus 1 Grad im Osten und plus 8 Grad im Süden. Der Wind blies mässig bis stark aus Nordost. Die Tribschneeanisammlungen der letzten Woche sind teils störanfällig. Ihre Grösse und Verbreitung nehmen mit der Höhe zu. An steilen Südhängen liegt verbreitet eine brüchige Kruste. An Nordhängen ist der oberflächennahe Schnee locker, in Kammlagen jedoch meist windgepresst. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und Einstrahlung wird die Schneedecke geschwächt. In tieferen Schichten ist die Schneedecke meist gut verfestigt. An schneearmen Stellen ist der Schneedeckenaufbau jedoch teilweise schwach. Dies besonders im südlichen Wallis und in Graubünden. An steilen Südhängen ist die Schneedecke unterhalb von rund 2500 m, an Nordhängen unterhalb von rund 1600 m durchfeuchtet.

Kurzfristige Entwicklung

Die Nacht auf Dienstag ist meist klar. Tagsüber ist es sonnig. Der Wind bläst mässig aus Nordost. Die Temperaturen steigen von Westen her weiter an. Auf 2000 m liegen sie mittags im Westen und Süden bei plus 7 Grad und im Osten bei plus 3 Grad.

Vorhersage der Lawinengefahr für Dienstag

Alpenordhang; Wallis; Graubünden; nördliches Tessin:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Am Alpenordhang, im nördlichen Tessin, im Calancatal und im Misox liegen die Gefahrenstellen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen Südwest über Nord bis Nordost sowie in Kamm- und Passlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m.

Im Wallis sowie in Graubünden ohne die Gebiete Calancatal und Misox liegen die Gefahrenstellen vor allem an Steilhängen der Expositionen Südwest über Nord bis Nordost sowie in Kamm- und Passlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2600 m.

In allen Gebieten dieser Gefahrenstufe sind frische und etwas ältere Tribschneeschnichten teils leicht auslösbar aber meist gut zu erkennen. Die Grösse und Verbreitung der Tribschneeanisammlungen nehmen mit der Höhe zu. Im Hochgebirge ist die Gefahr höher einzuschätzen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Mittleres und südliches Tessin:

Geringe Lawinengefahr (Stufe 1)

Vereinzelte Gefahrenstellen liegen vor allem noch im extremen Steilgelände. Die Absturzgefahr sollte beachtet werden.

In allen Gebieten steigt die Gefahr für Nass- und Gletschneelawinen im Tagesverlauf an. Am westlichen Alpenordhang und im Wallis steigt die Lawinengefahr auf die Stufe 3, "erheblich", in den übrigen Gebieten auf die Stufe 2, "mässig". Spontane Nass- und Gletschneelawinen sind vor allem an steilen Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2600 m zu erwarten. Touren und Variantenabfahrten sollten frühzeitig beendet werden. Vereinzelte Gletschneelawinen sind auch in der Nacht und am Vormittag möglich. Gletschneelawinen können mittlere Ausmasse erreichen und exponierte Teile von Verkehrswegen gefährden. Vorsicht unter Gletschneerissen.

Tendenz für Mittwoch und Donnerstag

An beiden Tagen ist es sonnig und mild. Die Gefahr für trockene Lawinen nimmt ab. Die Aktivität von Gletschneelawinen nimmt noch etwas zu. Die Gefahr für Nassschneelawinen unterliegt auch im Osten einem stärkeren Tagesgang.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpenordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.90/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

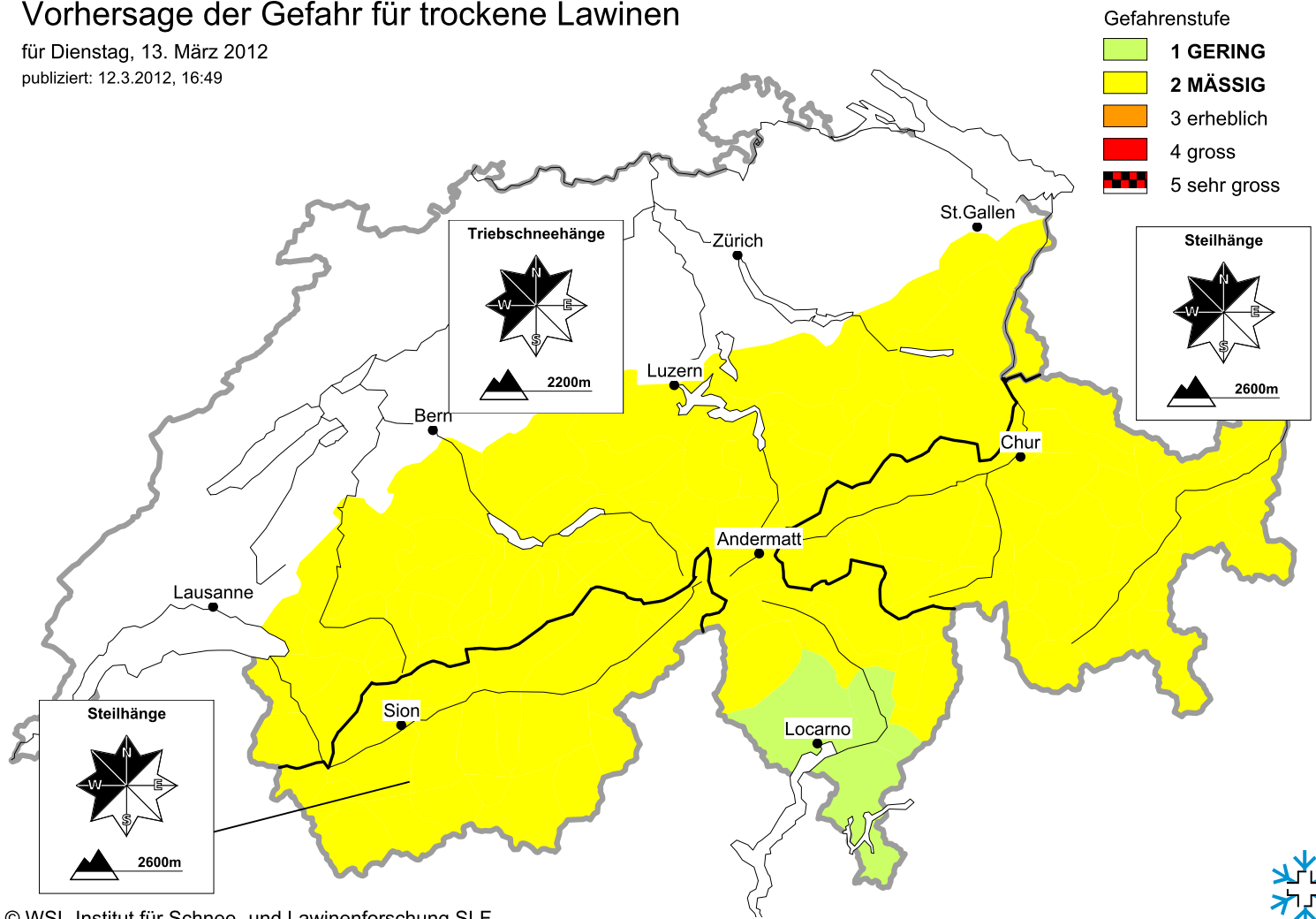
Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

Vorhersage der Gefahr für trockene Lawinen

für Dienstag, 13. März 2012

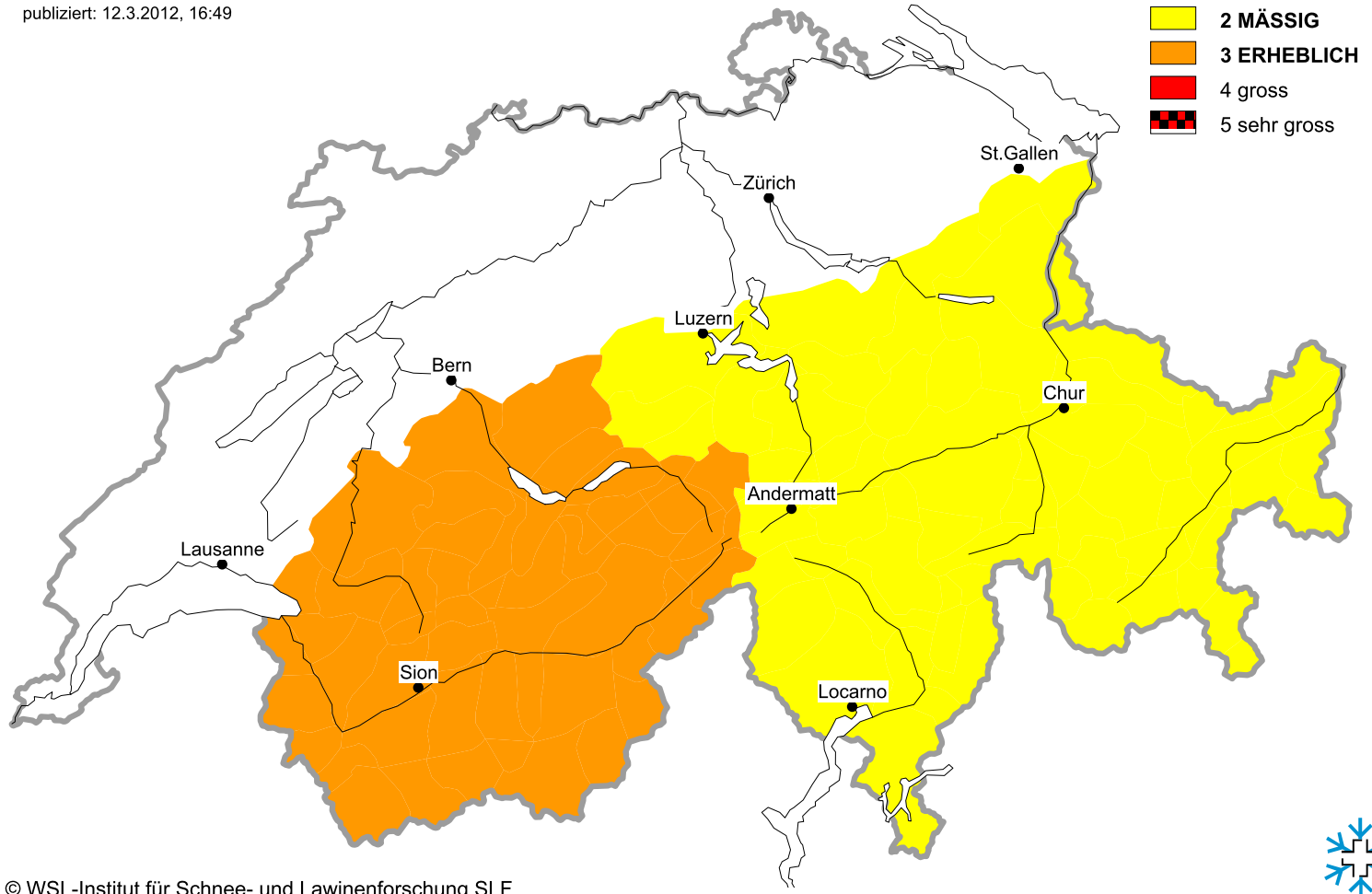
publiziert: 12.3.2012, 16:49



Gefahr für Nassschneelawinen im Tagesverlauf

für Dienstag, 13. März 2012

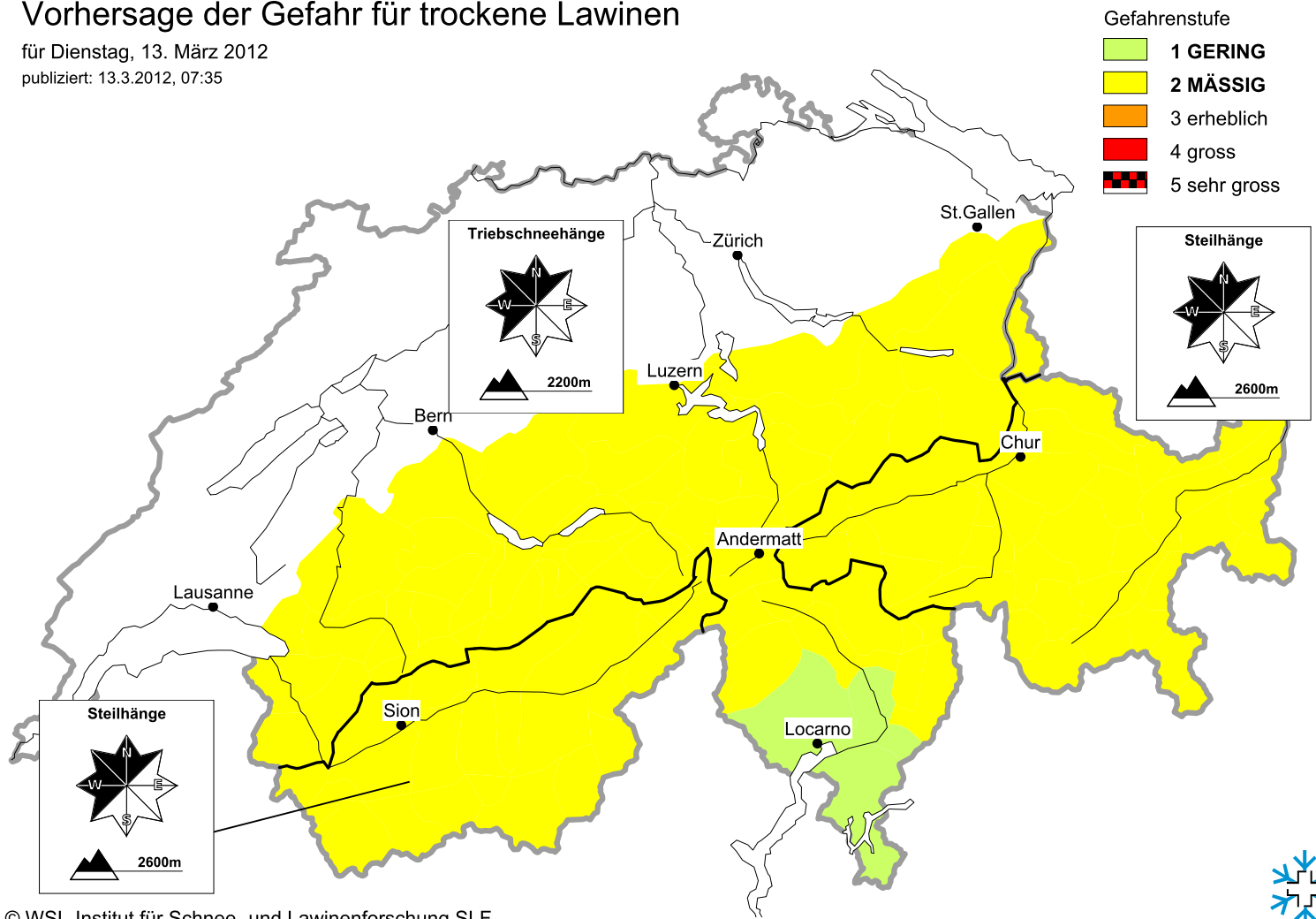
publiziert: 12.3.2012, 16:49



Vorhersage der Gefahr für trockene Lawinen

für Dienstag, 13. März 2012

publiziert: 13.3.2012, 07:35



Gefahr für Nassschneelawinen im Tagesverlauf

für Dienstag, 13. März 2012

publiziert: 13.3.2012, 07:35

